

Pressemitteilung

08.04.2020

Jetzt über 300 Fälle

Neue Aufgaben: dezentrale Abstrichzentren und Zwischenquarantäne

Im Landkreis Schwandorf ist die Zahl der positiv auf das Coronavirus getesteten Personen am Mittwoch auf über 300 angestiegen. Mit 20 neuen Fällen seit der letzten Pressemitteilung beträgt die aktuelle Zahl 303.

Einer der heutigen Fälle stellte die Behörde vor eine neue Herausforderung. Betroffen ist eine in einem Altenheim untergebrachte Person, die keiner stationären Behandlung bedarf. Aufgrund einer Demenzerkrankung kann die umtriebige Person nur dann in ihrem Zimmer isoliert werden, wenn Vorkehrungen getroffen werden, dass ein eigenmächtiges Verlassen des Zimmers nicht möglich ist. Dafür ist ein Beschluss des Vormundschaftsgerichts erforderlich.

Da der Landkreis Schwandorf flächenmäßig sehr groß ist, werden neben dem lokalen Testzentrum im Sepp-Simon-Stadion in Schwandorf voraussichtlich ab nächster Woche drei weitere Abstrichzentren in Nabburg, Oberviechtach und Burglengenfeld entstehen. Ziel dieser Maßnahme, die vom Versorgungsarzt organisiert wird, ist das Bestreben, dass sich die hausärztlichen Praxen wieder verstärkt den nicht Corona verdächtigen Patienten kümmern können und dort keine Abstriche gemacht zu werden brauchen.

Da nicht alle positiv getesteten stationären Patienten bis zur völligen Ausheilung im Krankenhaus bleiben können, sind Einrichtungen zu ertüchtigen, die Personen, die aus dem Krankenhaus entlassen werden, aber sich nicht oder noch nicht selbständig zu Hause versorgen können, als Zwischenquarantäne dienen. Entsprechende

Prüfungen, welche Heime oder sonstige Häuser dafür in Frage kommen, sind ange-
laufen.

Mit dem schönen Wetter steigen auch die Verstöße gegen die geltenden Ausgangs-
beschränkungen. War gestern noch von 50 Anzeigen die Rede, liegen dem Landrat-
samt heute rund 100 Anzeigen vor. Diese Zahl darf nicht darüber hinwegtäuschen,
dass sich die überwältigende Mehrheit der Bevölkerung an die staatlichen Vorgaben
hält und gelassen damit umgeht. Der ARD-Deutschland-Trend errechnet in zwei
Befragungen eine stabile und sehr hohe Zustimmung von 93 und 95 Prozent für die
Regelung, dass man sich aktuell nur noch in der eigenen häuslichen Gemeinschaft
oder mit einer weiteren Person treffen darf. Ostern wird eine Bewährungsprobe
sein, trotz bestem Wetter die klassischen Ausflugsziele zu meiden.

Informationen zum Coronavirus sind auf der Homepage [https://corona.landkreis-
schwandorf.de](https://corona.landkreis-schwandorf.de) zusammengefasst.

MINT-Tipp des Tages: Ein Mausefallen-Auto bauen

1886 erfand Carl Benz den sogenannten „Benz Patent-Motorwagen Nummer 1“, ein
Motordreirad, und markierte mit seiner revolutionären Entdeckung die Geburts-
stunde des Autos. Heute, mehr als 130 Jahre später, ist es eines der wichtigsten
Verkehrsmittel und die Automobilbranche ein wichtiger Wirtschaftszweig in
Deutschland. Da steckt viel Technik drin.

Aber: Ein Auto selbst zu bauen, ist gar nicht so schwer wie man im ersten Moment
meinen könnte. Ein Beispiel, wie man ein Auto mit Hilfe einer Mausefalle baut, gibt
es auf der Seite der Lernenden Region unter [https://www.lernreg.de/bildung-im-
landkreis-schwandorf/kommunales-bildungsmanagement/mint-management/mint-
tipp-des-tages.html](https://www.lernreg.de/bildung-im-landkreis-schwandorf/kommunales-bildungsmanagement/mint-management/mint-tipp-des-tages.html) oder direkt unter [https://www.geo.de/geolino/basteln/10532-
rtkl-experiment-mausefallen-auto](https://www.geo.de/geolino/basteln/10532-rtkl-experiment-mausefallen-auto).